



Bibliographische Daten

Titel: Letzte Grüße eines alten Nürnbergers
Ersteller: August Lindner
Signatur: Amb. 8. 1575

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Mit dena reitet i meinad
Banoß no selber gern,
Dös kost't nit viel und is doch schöi
Und thout sei Gäula nähr'n.

A häiße Keiterei is döi
Aff su Cigarr'nspiß'n,
Döi jenn nit eckert und nit rund,
Dau thout mer schlecht draß siß'n.

Bo wögern su an spißin Gaul
Senn scho die best'n Freund'
Oft gleich an ganz'n Dab'nd lang
Anander g'wes'n feind.

Es Kart'nspiel, wenn's trieb'n wörd
Gemöithli, ohne W'schieß,
Dös is a Roß, dös Fed'n g'föllt,
Diz mir, mir g'fallet's g'wieß.

Doch, wenn mer streit't und rafft derbei
Oft weger der gröin Sau,
Mei Dhsicht is, daß jetti Leut'
Dös Reit'n nehma z'g'nau.

Döi Reiter, döi i ohg'föihert hob',
Senn frali heunt ner weng;
Allah, die Gäula brauch'n an Ploz,
Und dau ba mir is eng.